



Tätigkeitsbericht 2021

Das Jahr 2021 war noch sehr stark von Sars CoV 2 geprägt. Erst ab Ende Juni war es in diesem Jahr pandemiebedingt möglich, Belegungen durch Kinder- und Jugendgruppen durchzuführen. Die dadurch bedingten Einnahmeausfälle konnten mit Corona-Hilfen des Bundesfamilienministeriums und der Ehrenamtsstiftung jedoch aufgefangen werden.

Zwar musste das Workcamp in den Berliner Osterferien zum 2. Mal abgesagt werden. Davon abgesehen war das Vereinsleben jedoch weniger stark eingeschränkt als im Vorjahr. Die Jahresmitgliederversammlung konnte beispielsweise im November in Präsenz durchgeführt werden.

Konkret hat der Verein folgende Aktivitäten durchgeführt:

- Das Himmelfahrtswochenende entwickelt sich zunehmend zu einem Aktiv-Wochenende mit Vereinsmitgliedern und Freunden. Es fand in diesem Jahr vom 13. - 16 Mai statt. Arbeitsschwerpunkte waren die Landschaftspflege (Aufräumen im Außenbereich, Gras- und Baumschnitt) und die Einrichtung der Webstühle in der Textilwerkstatt.
- Vom 18. bis 23. Juli fand das Mädchen-Baucamp in Kooperation mit dem Erlebniskollektiv Rostock e.V. statt. 20 Mädchen im Alter von 10 bis 15 Jahren zelteten auf der Insel und lernten unter der Anleitung von drei jungen Frauen Grundfertigkeiten der Zimmerei, worüber auch ein Artikel in der Schweriner Volkszeitung erschien. Ziel war es, ein nach Abriss freigewordenes Fundament zu einer Chill-Out-Area auszubauen. Dabei kamen Holzbretter und -pfosten zum Einsatz, die aus eigenen Bäumen geschnitten worden waren. Vom JKBBS e.V. wurde das Projekt u.a. durch Arbeitseinheiten in der Textilwerkstatt unterstützt. Dabei entstanden Wimpelketten und andere textile Dekorationen.
- Auch andere Kinder- und Jugendgruppen, die ihre Freizeiten auf der Insel durchführten, nutzten die Textilwerkstatt unter der Anleitung von Sabine Reichhelm. Bewährt haben sich dabei ca. 90minütige Workshops mit bis zu 8 Teilnehmer:innen. Dabei entstehende Produkte sind kleine Etais und Täschchen, umhäkelte Bälle etc., Stickerarbeiten und kleine Webstücke vom Tischwebrahmen.
- Das Lagerfeuerliederfestival fand am 11. September zum dritten Mal, diesmal mit ca. 120 Zuschauer:innen statt. Neben einer Bandformation aus unentgeltlich aufspielenden Musikern, wie Clemens Blascheck und Tom Biegus, Marius und Robert Hübner und Max Mathot, bot der Berliner Chor Chorabella internationale Gesangsstücke dar. Das LFLF wird vom JKBBS e.V. und seinen Mitgliedern organisiert und durchgeführt. Zu den Aufgaben während der Veranstaltung gehören z.B. der Einlass, der Verkauf im Café Wahrheit, Ordnerarbeiten und die Betreuung

der Licht- und Soundtechnik. 2021 wurden ein Teil der Versorgung durch die kulinarischen Ergebnisse eines ebenfalls ehrenamtlichen Koch-Workshops der Falken MV gesichert.

- Am 9. Oktober eröffnete die Textilwerkstatt in Anwesenheit von ca. 30 Gästen aus der Umgebung und Vereinsmitgliedern aus Berlin. Seit vor der Eröffnung wurde die Werkstatt von den Kinder- und Jugendgruppen auf dem Platz wie beschrieben für Workshops genutzt. Seit der feierlichen Eröffnung treffen sich von Oktober bis April jeweils dienstags und donnerstags Frauen aus der Umgebung zu offenen Textilgruppen, um frei an selbstgewählten Projekten zu arbeiten. Im Winter 2021/2022 waren besonders Arbeiten am Webstuhl, Näharbeiten und diverse Häkeltechniken bei den Teilnehmenden sehr beliebt. Teilnahmebeiträge i.H. von 6,- € wurden, anders als beabsichtigt, in der ersten Test-Saison nicht erhoben.
- Das Vereinswochenende, inklusive der Jahresmitgliederversammlung fand vom 19. - 21. November statt. Da seit dem Winter 2020 keine MV mehr in Präsenz durchgeführt werden konnte, wegen der vielen anstehenden Sanierungsvorhaben und aufgrund des Bedarfs, sich über den Zweckbetrieb und seine Herausforderungen und die Weiterentwicklung der Vereinsarbeit auszutauschen, waren 20 Tagesordnungspunkte aufgerufen. Sie wurden an zwei Tagen lebhaft und teils kontrovers diskutiert und abgearbeitet. Anerkennung fand dabei, die gute Entwicklung des Projekts auf allen Ebenen und die steigenden Belegung, vor allem durch Kinder- und Jugendgruppen: 2021 besuchten Gruppen aus Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Baden-Württemberg, Nordrhein Westfalen und Thüringen die Insel. Die Belegungszahlen stiegen in drei Jahren von 783 auf 2.945 (+276%) auf 4.133 (+40%) Übernachtungen im Berichtsjahr.

Dresden, den 11. Juni 2022



Jilka Reichhelm